2. Beilage zu Nr. 159 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Freitag den 10. Juli 1903.

Kleine Chronik.

* **Dresden,** 8. Juli. (Niedergeschossen.) Der im Hause Mahnstraße 5, 3. Etage wohnhafte Kupferschmied Seldmann schoß gestern mittag nach einer Eifersuchtsszene sechs Revolverschüsse auf seine Ehefrau ab. Die Frau stürzte schwerverletzt zusammen. Der Mann flüchtete nach Mickten zu, wurde gefaßt und gefesselt der Staatsanwaltschaft übergeben. Die Familie ist erst seit 14 Tagen aus Opladen bei Köln hierher verzogen. Der Mann scheint eifersüchtig auf seinen Kompagnon gewesen zu sein. Die Frau lebte gestern abend noch. Ihre drei Kinder wurden bei anderen Leuten untergebracht.

* **Chemnitz,** 8. Juli. (Doppeltes Todesurteil.) Der Raubmörder Kamprath, der am 11. Juni zu Massanei bei Waldheim den Gutsbesitzer Müller und die Wirtschafterin Frau Langhof erschlug, wurde, dem „L. L." zufolge, des zweifachen Raubmordes für schuldig befunden und zweimal zum Tode verurteilt. Außerdem wurde auf dauernden Ehrverlust erkannt.

* **Hannover,** 8. Juli. (Vom XIV. deutschen Bundesschießen.) In der heute abgehaltenen Sitzung des Hauptausschusses der deutschen Schützen wurde nach langer, lebhafter Debatte als Ort für das nächste deutsche Bundesschießen München gewählt. Hamburg unterlag mit wenigen Stimmen. — Dem Vorsitzenden des XIV. deutschen Bundesschießens, Senator Fink-Hannover, ging heute vom Kaiser von Oestreich nachstehendes Telegramm zu: „Bitte, den versammelten deutschen Schützen für den mir beim Bundesschießen in Hannover dargebrachten Huldigungsgruß meinen wärmsten Dank übermitteln zu wollen. Franz Josef." An den Freiherrn Dr. von Sommaruga aus Wien, der sich gegenwärtig in Hannover befindet, sandte Kaiser Franz Josef folgendes Telegramm: „Von den treuen, patriotischen Gesinnungen lebhaft befriedigt, danke ich den österreichischen Schützen für ihre loyale Huldigung. Franz Josef."

* **Kiel,** 8. Juli. (Den Bruder erschossen.) „Soll ich Dich mal totschießen?" Mit diesen Worten legte der zwölfjährige Stiefsohn des Landmannes Grömm in Bornhagen bei Kiel im Scherz eine Flinte, die er ungeladen glaubte, auf seinen zehnjährigen Bruder an, der gerade seinen Geburtstag feierte. In demselben Augenblicke krachte auch schon ein Schuß, und die Ladung drang dem Kinde in den Kopf. Der Tod trat auf der Stelle ein. Der Vater hatte unvorsichtigerweise, von der Jagd zurückkehrend, die geladene Flinte auf den Küchenherd gelegt, wo sein Sohn sie leicht erreichen konnte.

* **Klassel,** 8. Juli. (Ereber-Prozeß.) In der Begründung des Urteils wird gesagt, es sei die geringste zulässige Strafe auf beträgerischen Bankerott unter Ausschluß mildernder Umstände angenommen worden, weil einerseits ein verhältnismäßig geringfügiges Objekt bei dem Betrug und den systematischen, fortgesetzten Fälschungen vorliege und andrerseits die Tatsache, daß der Aufsichtsrat seine Pflicht nicht erfüllte, sowie die seitherige Unbescholtenheit des Angeklagten erwogen wurden. Deshalb wurden dem Angeklagten die bürgerlichen Ehrenrechte belassen.

* **Bonn,** 8. Juli. (Der vergessene Kardinalshut.) Der „Rh.-W. Ztg." wird berichtet: Kardinal Fischer traf um 5 Uhr auf seiner Reise von Koblenz nach Köln mit dem Salondampfer in Bonn ein, wo er von zahlreichen Katholiken begrüßt wurde. In Koblenz war ihm das Mißgeschick passiert, seinen roten Kardinalshut im Schnellzuge liegen zu lassen; der Hut wurde alsbald gefunden und mit Schnellzug nach Köln befördert, wo ihn der Kardinal, nachdem er von Bonn aus hatte telegraphieren lassen, in Empfang nahm.

* **München,** 8. Juli. (Leopold Wölfling), der frühere Erzherzog von Oestreich und Bruder der Prinzessin Luise von Toskana, hat mit Fräulein Adamovic München einen Besuch abgestattet. Herr Wölfling traf gestern mit seiner Braut in der bayerischen Hauptstadt ein und reiste heute vormittag wieder nach der Schweiz ab. In München löste er den Haushalt des Fräulein Adamovic auf und ließ die Möbel nach Genf senden. Auch bestellte er bei einem Münchener Fabrikanten eine elegante Speisezimmereinrichtung im Jugendstil; die Hälfte des Kaufpreises in Höhe von 4000 Mk. wurde sofort deponiert.

Briefkasten des „General-Anzeiger."

(Jeder Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anonyme Anfragen bleiben unberücksichtigt.)

* **K. M.** In dieser Angelegenheit hätten Sie sich zu wenden an Herrn Konsistorialrat und Superintendent D Goebel, Domplatz 8.

* **K. W.** Ihre Ansprüche an den Onkel gehen zu weit; fragen Sie doch in einem photographischen Atelier oder bei einem Amateurphotographen an. Ob man Ihnen das in Rede stehende Präparieren verraten wird, ist eine andere Frage.

* **W. M. in L.** Wenn kontraktlich nichts besonderes ausgemacht ist, so gelten die Bestimmungen des B. G.-B. Bei vierteljährlicher Mietszahlung hat die Kündigung spätestens am 3. Werktage des Vierteljahres zu erfolgen. Die Tagesstunde kommt nicht in Betracht.

* **E. H.** Nur nicht allzuviel verlangen. Der Onkel hat keine Lust und keine Zeit dazu, in den Adreßbüchern von vier anderen Städten nachzusuchen, ob in ihnen Stellenvermittler für landwirtschaftliche Beamte stehen. Suchen Sie in den in unserer Expedition ausliegenden Adreßbüchern selbst nach. — Ebenso dreist ist Ihr zweites Anliegen: Der Onkel soll noch einmal (wie im Januar) die Namen aller in der Umgegend erscheinenden Zeitungen aufführen! In der Redaktion können Sie sich dieselben abschreiben.

* **W. B. M.** Freilich darf dies der Hauswirt; er kann Ihnen nach im Verlaufe des ganzen dritten Werktages nach dem Vierteljahrstermin kündigen, wenn nicht andere Vereinbarungen im Kontrakte vorgesehen sind.

* **P. W.** Die Kriegserklärung im Kriege der Buren gegen die Engländer erfolgte am 11. Oktober 1899 nachmittags 5 Uhr. Der Grund zu dem Kriege war, so heißt es, der Zwist zwischen der britischen Regierung und Transvaal über die Rechte der sogen. Uitlanders. Uitlanders (holländ.) soviel als Ausländer, speziell Bezeichnung für die englischen Einwanderer in Transvaal. Diese Lektart gefällt den Engländern am besten; hauptsächlich aber drehte es sich um die Ländergier der Briten und deren Sehnsucht nach dem Goldlande.

* **M. S. 1000.** ad I. Die Armenkasse hat überhaupt keinen Anspruch auf die in Ihrer Vereinskasse befindlichen Gelder; Sie können also ansammeln, soviel Sie wollen. ad II. Wenn Ihr Verein ein bloßer Vergnügungsverein ist, der sich nicht mit der Erörterung öffentlicher Angelegenheiten befaßt, so brauchen die Vorstandsmitglieder nicht angemeldet zu werden.

* **C. R. in R.** Zu Ihrem Falle handelt es sich nicht um „feststehende", sondern „schwankende" Einnahmen, diese sind stets nach dem dreijährigen Durchschnitt zu berechnen. Die Zinsen von den Ersparnissen bilden selbstverständlich steuerpflichtiges Einkommen und sind Ihnen mit anzurechnen. Es ist also völlig rechtmäßig verfahren. — Sie dürfen nur Ihren Namen nachsehen; wo bliebe sonst die vorgeschriebene Geheimhaltung.

* **N. S.** 8. 1. c der Wehrordnung bedeutet: „Völlige Tauglichkeit nicht ausgeschlossen." Jedenfalls sind Sie mit einem Fehler oder einer Krankheit behaftet, die Sie z. Zt. nicht tauglich erscheinen läßt, die aber behoben werden kann.

* **K. III.** Wegen der gewünschten Auskunft über die Dienstzeit bei der Schutztruppe wenden Sie sich am besten direkt an das Bezirkskommando hier und fragen dort persönlich nach.

* **Abonnent.** ad I. Fragen Sie in der Druckerei des Waisenhauses an; dort sind derartige Maschinen in Gebrauch. ad II. Um eine solche Stellung, auch wenn noch so bescheiden, zu erlangen, müßten Sie vorher noch sehr, sehr viel lernen. Sie haben eine sehr geringe Vorstellung von den Anforderungen, die heute bei einem solchen Posten gestellt werden. ad III. Diese Maßnahme (Berechnung oder Minimum) ist in den einzelnen Offizieren verschieden.

* **Pferdelotterie.** Das ist der richtige Weg, sich an einen dortigen Spediteur zu wenden. Vielleicht können Sie durch das hiesige Speditionsgeschäft von Otto Weißhal den Namen des Spediteurs in B. erfahren.

* **M. W. in A.** Dadurch, daß der einen Monat früher (als nötig) ausgezogene Mieter die Schlüssel zur Wohnung bis zum 1. Juli mitgenommen hat, dokumentierte er, daß er noch den ganzen Monat Juni Besitzer der Räume ist. Er entzog sich trotzdem seiner ihm obliegenden Pflicht, die Wohnung früher zu lüften und zu reinigen. Sie, dies selber zu tun. Daß Sie diese Lüftungszeiten benutzten, in den Räumen Reparaturen zc. vorzunehmen, berechtigt jenen Mieter nicht, die Miete für Monat Juni abzuziehen. Etwas anderes wäre es gewesen, wenn die Wohnung bereits im Monat Juni von einem neuen Mieter bezogen worden wäre.

Voraussichtliches Wetter am 10. Juli 1903.
Bei westlichen Winden veränderliches, wieder meist heiteres Wetter ohne wesentliche Niederschläge.

2. Ziehung der 1. Klasse XIV. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 7. bis 8. Juli 1903.) Nur die Gewinne über 50 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

8. Juli 1903, vormittags. Nachdruck verboten.

428 968 1159 221 319 37 431 540 645 94 748 71 2000 55 301 17 20 45 690 98 719 868 3197 280 695 873 4052 110 54 82 94 212 33 27 587 768 984 5010 27 322 479 [500] 501 22 787 816 79 6050 231 32 439 562 94 224 7171 98 84 268 92 553 843 8051 72 298 405 580 711 866 85 9180 228 302 765 837

10278 482 503 783 973 11331 55 71 672 930 12042 45 121 62 387 487 562 74 901 18 892 13000 149 73 335 7 452 578 14136 47 67 909 42 93 15000 94 984 16157 430 879 17012 15 156 [300] 92 216 379 18040 182 604 54 700 47 19219 33 325 59 687 720

20012 48 336 468 539 60 603 25 737 811 46 21397 483 [200] 706 8 886 22000 [300] 1500 [600] 783 806 23178 232 71 775 838 24150 75 [100] 206 [200] 29 303 75 687 721 996 25347 528 833 968 [200] 87 26067 117 353 873 920 87 27008 150 64 229 486 603 34 750 [100] 832 43 76 948 [100] 66 28170 275 385 635 42 943 29317 54 69 753 819 88

30061 73 81 106 272 458 897 31105 40 94 208 86 634 49 [100] 782 91 32103 288 672 785 851 33043 46 108 [400] 74 83 [200] 235 846 79 34090 798 [300] 865 90 35138 300 9 96 [100] 565 802 55 36021 319 [100] 92 527 37 40 548 858 84 37347 820 46 [100] 38015 96 255 459 568 686 781 984 39072 141 238 89 479 89 [300] 533 616 42 800 949

40050 362 401 975 41191 304 436 70 939 42021 107 69 292 576 [100] 635 38 836 43646 702 934 47 44015 69 92 51 310 49 415 670 45090 285 512 702 93 46086 273 320 594 637 758 47033 53 206 [300] 361 [300] 531 53 621 903 48448 570 609 44 780 801 68 959 67 86 [100] 49093 264 634 35 846 72 926

50077 168 209 82 376 82 457 764 903 51298 422 [100] 61 [200] 517 53 69 770 819 52151 355 [200] 633 72 80 917 53081 69 234 97 302 438 604 703 817 985 54132 979 55095 268 391 905 8 68 98 56188 203 66 866 57218 527 735 830 925 78 58057 244 59221 361 449 71 583 [100] 89 768 817 979

60374 587 674 76 822 61148 381 463 62096 200 366 515 30 31 86 796 864 63173 267 563 [100] 66 717 23 830 44 [1000] 64138 [100] 44 76 94 491 574 969 65186 384 445 624 48 939 66272 84 371 [200] 766 930 43 67003 199 236 68 303 11 [100] 61 575 659 828 68374 413 616 69050 [100] 557 678 882

70035 181 265 82 301 5 24 426 48 695 862 71014 32 197 394 95 488 575 72079 386 371 86 600 716 927 [100] 73024 40 105 44 284 563 639 74039 111 91 279 88 339 532 57 [200] 651 716 26 75121 396 [300] 608 744 819 [100] 53 917 76040 [200] 232 414 932 77000 [100] 174 84 299 442 [100] 94 78465 71 824 48 58 801 79254 [400] 529 884 79 938 61

80117 99 449 533 72 89 647 817 81271 440 684 752 808 921 86 82172 213 27 526 [1000] 83172 370 [100] 445 532 628 84329 39 50 586 718 85067 81 104 275 572 783 875 96 932 86181 92 285 550 860 942 [300] 87015 72 155 316 23 221 372 462 65 [100] 548 750 858 88125 53 57 676 986 89190 212 341 494 535 662 888

90119 63 66 225 57 548 639 92 899 91067 365 716 92149 207 [100] 43 371 456 677 866 93364 78 453 566 610 28 45 698 94 [200] 32 93 563 80 688 765 817 50 95001 296 20 415 76 73 94 795 [200] 96146 455 608 32 33 946 97146 277 [100] 93 309 406 [100] 567 744 98804 818 907 99101 220 63 313 52 463 518 696 711 820 24 45

100052 510 97 101054 91 275 87 542 711 941 102153 [200] 99 240 872 103251 80 104331 105016 39 [200] 49 91 241 381 99 550 639 706 939 106010 [100] 96 [500] 185 264 [100] 335 60 806 962 85 107190 229 510 76 753 895 108046 69 80 105 9 333 [300] 59 517 56 639 109053 52 80 339 747

2. Ziehung der 1. Klasse 209. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 7. bis 8. Juli 1903.) Nur die Gewinne über 50 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

8. Juli 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.

20 [100] 21 360 570 75 650 84 749 881 [100] 922 33 1008 211 388 [200] 536 39 307 40 760 68 859 65 [100] 1000 [100] 4016 78 147 277 365 475 682 805 61 936 44 5214 783 6136 42 [100] 298 [100] 353 479 547 607 60 770 [200] 909 7046 101 348 725 41 50 991 8102 202 307 581 662 [100] 819 914 97 [1000] 9019 [100] 41 [200] 97 [100]

10092 292 462 550 11073 141 93 309 555 667 718 826 920 12071 357 682 734 95 13111 92 208 533 44 45 [100] 95 607 [100] 773 [100] 883 938 57 14008 86 175 360 627 703 15174 79 [100] 82 [200] 647 92 16070 101 411 34 80 [100] 630 [300] 41 17231 791 18361 89 404 681 723 34 81 904 19099 116 43 [200] 86 283 528 605 [100] 806 42

20201 306 477 500 22 954 21024 191 335 532 44 626 45 800 948 71 22634 30 723 978 23166 299 458 75 551 24146 203 712 877 81 964 25331 [300] 77 626 [100] 735 [100] 45 75 818 71 950 54 26077 87 [500] 27010 [100] 45 [100] 548 717 51 917 71 28036 32 221 46 367 569 693 [500] 838 29241 75 175 292 332 540 45 752 953 28183 269 358 78 725 [100] 74 99 862 29022 26 274 386 570

30122 325 403 604 50 715 50 884 921 31038 187 388 447 78 699 879 974 [100] 98 [100] 32219 45 308 434 51 643 93 774 850 970 33051 63 [200] 515 [300] 660 702 54 881 34129 30 67 447 82 [500] 512 829 923 35043 95 [100] 548 717 51 917 71 36036 32 221 46 367 569 693 [500] 838 37241 75 175 292 332 540 45 752 953 38083 39128 62 [200] 373 413 75 99 470 [100] 500 [100] 425 504 870 [100] 917 80 40174 235 307 51 601 814 968 41100 33 42 53 [200] 224 315 33 405 583 603 856 42191 238 734 905 43066 476 [200] 552 652 710 44627 783 45078 91 209 90 690 839 926 46035 156 225 342 719 47039 201 16 321 465 789 971 48029 96 379 405 56 87 721 42 638 48 2062 321 421 615 [300]

50098 225 619 19 758 51183 234 459 608 98 737 833 42 52022 96 129 62 990 53037 100 270 425 97 649 735 82 845 54 54040 48 66 126 217 34 61 319 407 500 39 [100] 62 686 804 55296 308 76 541 56164 643 734 58 57 [200] 923 31 346 400 37 57 538 76 95 712 94 59 58068 161 306 515 86 41 853 [100] 927 59 83 [200] 59079 102 8 489 790 863 984

60080 93 200 301 76 [100] 543 61162 264 71 816 974 62019 131 233 339 485 [100] 615 58 786 831 54 986 63331 56 458 524 625 64134 276 322 79 730 857 80 65104 310 28 39 93 677 741 55 89 819 66297 117 218 351 545 [100] 989 67014 98 261 442 94 534 679 967 [300] 87 68024 316 458 611 763 69086 171 594 896

70051 187 236 41 355 487 71015 111 51 82 88 279 357 434 60 799 72148 98 220 495 566 707 73181 224 443 593 750 74 809 74127 58 213 38 [200] 908 75165 323 580 703 [100] 822 76358 83 730 991 [100] 94 78104 318 71 895 929 79090 283 369 668 [100] 717 [20000]

80097 114 205 771 81051 215 481 799 82144 54 370 633 [300] 83119 252 300 61 509 94 84757 98 405 514 76 681 769 903 85725 [200] 76 240 [200] 52 487 558 [100] 666 782 906 11 86063 82 169 236 70 401 82 615 87041 143 452 55 715 45 896 88242 82 [200] 94 537 [100] 780 89113 510 667 814 [100]

90021 [200] 155 73 415 892 91205 490 627 952 92052 241 545 607 93 74 93131 229 958 71 94049 194 441 622 945 95085 116 87 566 748 936 96015 23 156 404 548 85 636 44 764 837 97004 100 207 461 69 531 666 741 62 98295 384 459 627 727 99141 44 245 314 414 500 815 63 921 26

100176 502 64 688 720 856 101101 53 76 244 311 410 68 576 719 68 851 981 102262 547 [100] 88 103019 74 140 233 [100] 458 559 85 743 [100] 924 104 345 691 947 105020 176 492 547 775 810 [1000] 109010 166 262 324 465 726 107211 41 307 526 [100] 624 43 67 108098 160 664 834 [200] 56 109108 249 66 388 452 96 563 93 643 867 995

110070 291 338 64 668 111082 107 79 552 717 45 78 112283 75 530 615 58 738 825 982 97 113001 61 98 332 588 646 700 809 907 83 114035 166 [500] 237 326 760 852 55 115297 326 411 89 641 756 116202 82 430 519 39 626 64 708 [100] 882 95 959 117039 481 99 548 602 736 118101 80 335 498 614 38 56 905 92 119023 109 [200] 533 615

120224 32 121065 222 341 411 673 933 122235 59 378 87 482 653 75 86 847 [300] 97 123075 142 270 317 406 90 [100] 544 74 815 943 124139 235 506 18 862 911 125150 94 202 339 64 406 95 557 84 749 850 126055 69 161 724 824 127045 170 579 426 28 566 714 853 128135 206 59 359 730 964 129045 [100] 132 298 383 441 99 569 627 64 [300] 733

130004 [200] 33 417 527 713 844 920 45 131128 [300] 66 223 638 59 502 19 42 84 132479 717 63 949 133040 135 349 65 71 567 683 739 59 134033 37 60 84 244 315 469 519 921 89 135182 326 539 627 721 842 [500] 917 136215 652 52 724 833 91 904 23 137042 118 36 72 39 406 540 861 138301 458 92 823 902 139093 112 214 313 466 636 64

140058 153 220 314 505 21 845 75 953 141202 [200] 310 496 840 57 [100] 86 142250 338 914 143152 466 527 70 851 144128 75 249 414 96 536 61 145286 651 965 146188 503 12 680 147108 558 745 56 987 148010 24 334 79 505 677 840 149135 90 226 40 362 495

150465 73 569 679 802 920 151021 [100] 49 81 190 319 33 67 409 621 700 [100] 152349 473 [300] 76 509 670 153030 188 99 354 62 93 [100] 539 969 154527 597 637 91 770 155082 119 35 244 68 376 472 534 69 913 21 156054 292 99 866 968 157153 [100] 97 291 732 49 883 940 76 158067 [200] 99 407 19 60 509 714 [100] 860 159056 433 587 610 759 75

160182 265 [200] 641 891 904 89 161081 340 85 498 590 764 [100] 74 892 162025 185 362 438 551 685 917 163591 639 726 850 93 970 164112 421 58 525 760 840 58 165089 187 280 97 514 957 [200] 84 166027 163 [100] 549 712 [100] 51 852 167038 [200] 172 221 672 808 168213 42 [100] 404 503 703 921 169034 58 [200]

170146 53 580 [100] 688 812 171132 77 237 419 33 510 84 615 706 836 66 172090 363 475 78 584 766 956 80 173088 [300] 106 18 269 474 500 [100] 750 892 174208 436 546 60 648 787 175623 176146 92 294 474 818 76 [100] 984 177079 150 306 410 674 178041 87 422 64 637 737 878 179392 432 [100] 650 773 829 75 [1000]

180032 64 103 [100] 93 385 677 181038 109 [400] 364 473 562 608 54 731 182100 214 569 804 924 34 183110 360 479 684 941 184261 306 10 624 [300] 74 710 30 38 502 78 821 [100] 185548 220 186134 200 556 85 609 63 [100] 70 94 771 187009 395 495 579 688 942 188070 307 [100] 484 553 [100] 645 739 50 924 189035 52 268 517 30 42 [200] 622 710 14 29 48 95 915 57

190081 97 160 669 795 48 853 191060 134 78 339 660 [200] 858 192050 193106 414 87 92 194098 488 526 752 895 983 195580 [400] 646 801 196554 798 197347 736 198160 70 [100] 295 [200] 338 554 [100] 80 739 68 87 965 199010 20 157 70 350 410 674 178041 87 422 64

200134 38 480 548 688 83 716 51 60 869 921 201247 83 631 60 767 939 96 202006 49 212 398 420 623 44 [100] 808 909 203055 144 88 262 68 71 693 204357 405 799 829 934 205033 98 105 288 424 580 861 206018 78 [500] 221 405 30 [300] 560 668 833 49 207109 [400] 17 454 54 638 87 208108 91 240 442 209147 568 685

210031 161 299 386 654 85 748 211103 610 [10000] 212003 178 574 439 56 83 561 669 740 [200] 842 213003 17 194 515 31 97 39 214477 [100] 501 639 709 26 215112 80 220 64 149 [200] 233 56 443 743 425 500 95 [100] 840 216098 149 254 906 218034 162 261 599 693 94 97 719 922 [100] 64 88 219073 843

220228 350 497 552 679 83 221071 247 28 304 437 669 716 222055 127 54 218 57 229 94 617 714 223069 413 [100] 565 72 627 978

Gericht gung: An der Nachmittagsziehung vom 7. Juli lies 141604 statt 141694, 149654 statt 149604 und 178925 statt 178525.

110545 752 880 902 6 111242 055 95 112020 240 85 413 68 81 [100] 599 632 978 113068 335 538 924 114022 [100] 98 158 62 325 456 694 734 84 [100] 115246 53 77 312 [200] 91 87 97 322 962 116120 [100] 816 436 560 711 53 117052 113 345 69 87 865 118103 35 350 510 782 947 119128 389 446 672 89 753 868 924

120184 422 789 982 121063 309 503 641 122404 519 601 770 899 123052 [100] 53 [300] 539 49 124059 68 316 41 71 467 880 125717 901 78 126069 705 [100] 127064 532 683 [500] 865 86 128046 121 55 244 370 516 810 12 129044 66 194 386 527 70 89 784 894

130167 395 460 699 730 913 35 90 88 131003 196 513 [300] 92 655 994 132003 486 600 13 [300] 83 133025 105 479 611 [100] 868 [100] 166 [300] 394 410 [200] 47 532 724 890 135100 369 504 13 651 99 720 136047 246 403 87 566 765 954 89 137464 [100] 548 601 905 8 82 138130 219 540 72 852 139282 487 570 834 924

140124 [100] 214 416 877 141092 416 877 142137 90 287 306 589 96 965 143180 267 307 489 895 905 144068 85 330 73 465 77 721 145188 88 [100] 361 439 [100] 504 74 627 826 [100] 146011 132 55 295 750 929 47 147 [100] 500 [300] 709 26 148331 187 92 654 744 [200] 233 56 443 743

150114 215 417 67 94 675 151080 104 [100] 318 20 77 480 616 99 878 152040 72 214 [100] 79 [100] 610 892 153061 262 92 585 720 40 940 154141 613 53 [100] 706 45 60 946 155076 349 501 621 73 880 947 156071 232 [300] 577 97 [100] 860 996 157015 454 [500] 60 [200] 434 693 98 158765 847 923 45 159013 54 [300] 125 80 209 421 628

160077 148 659 94 765 161146 297 587 666 934 90 162621 42 765 69 973 163146 310 461 677 [100] 926 94 164238 408 622 92 961 165167 238 335 577 [100] 97 69 166147 404 638 [100] 947 167009 [200] 66 308 [100] 425 504 870 [100] 917 80 168239 351 501 95 775 865 169182 225 376 [100] 463 517 666 938

170004 7 150 276 563 718 65 [100] 997 171014 49 131 54 252 57 354 424 [100] 507 [100] 75 514 988 172296 72 435 [100] 553 683 781 799 69 40 173024 338 726 69 807 88 174095 231 418 26 587 800 [300] 70 175277 417 915 176297 [100] 456 78 753 45 990 177091 218 178023 151 [100] 222 [100] [100] 179 [100] 315 31 88 [100] 453 534 63 696 744 63 819 [600] 34

180021 [100] 226 320 565 602 44 814 181115 267 429 67 883 911 28 94 182164 65 366 93 424 48 86 515 183111 283 376 89 91 785 836 970 [100] 184155 488 566 700 63 837 185191 334 44 551 186100 18 253 505 740 830 [400] 187016 725 49 827 902 188063 362 442 596 701 847 997 189050 126 39 218 317 37 47 403 66 583 830

190034 322 53 69 613 779 191061 359 479 699 932 [100] 192067 85 106 44 237 376 416 29 561 96 717 193308 94 377 895 [200] 194124 33 [200] 307 [100] 536 [100] 791 828 [100] 81 [100] 195254 87 270 735 197215 503 768 999 198055 173 324 418 597 782 [400] 971 199085 87 204 533 623 [100] 810 940

200123 204 24 491 856 972 201093 287 584 638 768 [500] 960 202054 235 [200] 54 433 729 805 58 917 203031 80 149 [200] 204017 29 224 410 71 577 838 44 54 74 914 87 65 205320 326 404 206086 [100] 150 397 545 84 649 981 207083 450 90 678 [100] 918 208153 217 83 [100] 387 91 413 74 93 633 75 551 938 209205 484 503 681 779

210215 44 237 65 [100] 545 742 96 211157 342 695 880 916 212041 176 242 97 575 625 98 94 816 30 213111 [300] 19 56 57 60 331 [100] 506 35 [100] 71 651 733 906 214063 97 377 [100] 433 576 97 [300] 764 514 33 215011 88 132 263 566 623 [100] 926 216017 66 94 253 54 373 [100] 405 975 217138 48 213 22 460 572 757 889 218134 220 52 349 81 [300] 675 738 219189 243 70 71 448 69 74 835 92 98

220327 824 970 88 221557 647 222093 188 385 541 76 692 768 98 811 24 35 905 223151 395 418 38 482 95 767 981 79

Gerichtigung: In der Vormittagsziehung vom 7. Juli lies 55050 statt 65050.

Die Ziehung der 2. Klasse 209. Kgl. Preuß. Lotterie beginnt am 11. August cr.

Neu aufgenommen:

Sämtliche Artikel zur Schneiderei

Kurzwaren, Knöpfe, Posamenten, Bänder, Spitzen etc.

Grösste Auswahl, allerbilligste Preise.

Brummer & Benjamin,

Gr. Ulrichstrasse 22 u. 23.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030710033/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Auslosung der 3½ % Halle'schen Stadtanleihe von 1882 und 1886.

Wir weisen die Betheiligten wiederholt darauf hin, daß am 11. März d. Js. folgende Stücke obiger Anleihen ausgelost worden sind:

Anleihe von 1882.

Buchstabe A. Nr. 36 103 125 130 142 150 167 196 212 228 230 293 295 308 354 408 423 457 467 476 506 511 521 522 540 575 588 596 609 610 632 679 710 811 820 824 871 a 1000 Mark.

Buchstabe B. Nr. 927 931 1005 1160 1177 1211 1251 1265 1268 1341 1357 1418 1457 1656 1744 1834 1837 1850 1866 a 500 Mark.

Buchstabe C. Nr. 1904 1906 1919 1923 1939 1951 1952 1953 2001 2005 2018 2027 2039 2055 2057 2074 2082 2097 2098 2122 2151 2156 2166 2173 2198 2224 2225 2250 2278 2286 2300 2311 2325 2337 2348 2378 2391 2395 2397 a 200 Mark.

Anleihe von 1886.

Buchstabe A. Nr. 54 72 200 222 249 261 458 477 572 613 626 727 771 795 815 821 827 906 1024 1035 1095 1128 1226 1275 1289 1393 1462 1466 1529 1567 1639 1763 1800 1911 1960 2046 2052 2080 2154 2202 2274 2288 2336 2373 2402 2498 2499 2503 2676 2763 2878 2941 3031 3084 3121 3163 3183 3235 3250 3288 3327 3357 a 1000 Mark.

Buchstabe B. Nr. 23 69 102 164 214 220 224 293 339 348 357 372 376 377 466 469 502 569 585 675 696 712 728 763 779 780 817 862 878 884 895 902 905 1007 1021 1036 1095 1117 1120 1121 1131 1145 1148 1165 1189 1208 1239 1326 1331 1348 1356 1460 1472 1497 1509 1532 1553 1631 1704 1705 1798 1819 1852 1917 1972 1985 2003 2006 2009 2029 2039 2041 2061 2176 2178 2298 2372 2503 2543 2661 2677 2696 2737 2813 2944 2958 2988 3056 3082 3276 3281 3345 3385 3394 3404 3501 3520 3751 3776 3827 a 500 Mark.

Buchstabe C. Nr. 73 74 148 229 298 321 401 419 658 669 723 844 865 902 922 1068 1158 1163 1229 1321 1371 1570 1657 1670 1777 a 200 Mark.

Die Rückzahlung derselben erfolgt vom 1. Oktober cr. ab gegen Rückgabe der Schuldverschreibungen und Anweisungen für die Anleihe von 1882 bei unserer Stadthauptkasse, für die Anleihe von 1886 außer bei der vorgenannten Kasse, bei der Nationalbank für Deutschland zu Berlin, dem Schlesischen Bankverein zu Breslau und der Allgemeinen Deutschen Kredit-Anstalt zu Leipzig.

Eine fernere Verzinsung findet nicht statt.

Halle a. S., den 4. Juli 1903. **Der Magistrat.** von Holly.

Bekanntmachung.

Auslosung der 3½ % Halle'schen Theater-Anleihe von 1883.

Wir machen die Betheiligten wiederholt darauf aufmerksam, daß am 11. März d. Jrs. folgende Stücke der obigen Anleihe ausgelost worden sind:

Nr. 91 157 180 248 311 379 440 482 523 528 583 607 737 756 770 890 a 500 Mark.

Die Rückzahlung derselben erfolgt vom 1. Oktober d. Jrs. ab bei unserer Stadthauptkasse gegen Rückgabe der Schuldverschreibungen und der zugehörigen Zinsscheine und Anweisungen.

Halle a. S., den 4. Juli 1903. **Der Magistrat.** von Holly.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 1 der Straßen-Polizei-Ordnung vom 5. Juli 1893 wird hiermit die **Büschdorferstraße vom 11. Juli cr. ab der regelmäßigen Straßen-Reinigung unterworfen.**

Von diesem Tage ab ist jeder Eigenthümer eines an die genannte Straße angrenzenden bebauten oder unbebauten Grundstücks verpflichtet, längs der Front desselben das Straßenland bis zur Mitte des Fahrdammes in der in §§ 2—6 der gedachten Verordnung vorgeschriebenen Weise reinzuhalten.

Halle a. S., den 4. Juli 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Die zwischen der Freiimfelder- und Landsbergerstraße belegene, bisher mit B bezeichnete Straße hat den Namen **Hagisdorferstraße** erhalten, was hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Halle a. S., den 7. Juli 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch wiederholt zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß **der städtische Garten-Inspektor Kriele** hierselbst zum **Obstbaum-Sachverständigen für den Stadtkreis Halle a. S.** bestellt worden ist.

Die Obstbaumereine, Besitzer und Pächter von Obstplantagen und Gärten werden zugleich darauf aufmerksam gemacht, daß bei der von ihnen vorzunehmenden Reinigung der Obst- 2c. Bäume Herr Kriele über die Art und Weise der Erkennung und Vertilgung des schädlichen Ungeziefers, insbesondere auch der Blutlaus, Auskunft geben wird und den Betheiligten mit Rat und Tat zur Seite zu stehen bereit ist.

Halle a. S., den 2. Juli 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Behufs **Vornahme von Pflasterarbeiten** wird die Strecke der **Südstraße** zwischen der Straße A und **Pfännerhöhe** von **Freitag den 10. d. M.** bis auf weiteres für den Fahr- und Reitverkehr **gesperrt.**

Halle a. S., den 8. Juli 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§ 5, 6 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 und der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird mit Zustimmung des Magistrats für den Stadtkreis Halle folgendes verordnet:

Artikel I.

Der § 35 der Straßenpolizeiordnung für den Stadtkreis Halle vom 5. Juli 1893 erhält folgenden Zusatz:

Im übrigen ist die Einfahrt in ein Grundstück über den Bürgersteig hinweg nur dann gestattet, wenn der zu kreuzende Teil desselben an Stelle der üblichen Bürgersteigbefestigung eine Ueberfahrt besitzt, die hierzu besonders eingerichtet und von der Polizei-Verwaltung als solche anerkannt ist.

Artikel II.

Uebertretungen dieser Zusatzvorschrift zu der Straßenpolizeiordnung vom 5. Juli 1893 unterliegen der Strafbestimmung des § 76 daselbst.

Artikel III.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündigung in Kraft.

Halle a. S., den 25. Juni 1903.

Die Polizei-Verwaltung. Der Ober-Bürgermeister. J. V.: v. Holly.

Bekanntmachung.

Die Firma **Hutans & Comp.** beabsichtigt, auf dem **Saalwerderstr. Nr. 15** hierselbst belegenen Grundstücke eine **Eisen- und Metallgießerei** zu errichten und in Betrieb zu nehmen.

In Gemäßheit des § 17 der Reichsgewerbeordnung wird dieses Vorhaben mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen bei dem unterzeichneten Stadtausschusse schriftlich in 2 Exemplaren einzureichen, oder zu Protokoll zu erklären, indem die ausdrückliche Bewarnung hinzugefügt wird, daß nach Ablauf dieser Frist Einwendungen nicht mehr angebracht werden können.

Zeichnungen und Beschreibung liegen während der Dienststunden in dem Bureau des Stadtausschusses, Rathausstraße Nr. 17, pt. rechts, zur Einsicht aus.

Zur mündlichen Erörterung der event. rechtzeitig erhobenen Einwendungen ist Termin vor Herrn Stadtrat **Keissner** auf

Mittwoch den 29. Juli 1903, vormittags 11 Uhr

im Kommissionszimmer II des Ratskellergebäudes, Marktplatz 2, zwei Treppen, anberaumt worden.

Die Unternehmerin und die etwaigen Widersprechenden werden hierdurch zu dem Termine unter der Verwarnung geladen, daß im Falle ihres Ausbleibens die Erörterung der Einwendungen gleichwohl erfolgen wird.

Halle a/S., den 9. Juli 1903.

Der Stadtausschuß des Stadtkreises Halle a/S.

von Holly.

Bekanntmachung.

Der nächste **Markt für Mastschweine und Ferkel** auf dem hiesigen städtischen Viehhofe findet

am Sonnabend den 11. Juli 1903 statt.

Halle a. S., den 6. Juli 1903.

Die Verwaltung des städtischen Schlacht- und Viehhofes.

Richter, Stadtrat.

Bekanntmachung.

Bei der Armen-Direktion sind im Monat Juni die nachverzeichneten Geschenke eingegangen:

1.	Vom Schiedsmann Hrn. Fischer, Sühnegeld in Sachen M. ./. F.	2.—	Mk.
	H. ./. B.	1.50	„
2.	„ „ „ Blumentritt, „ „ „ A. ./. G.	10.—	„
	N. ./. W.	3.—	„
3.	„ „ „ Hoffmann, „ „ „ D. ./. B.	3.—	„
	D. ./. B.	3.—	„
4.	Alb. A., Eisendreher, Sühnegeld	10.—	„
5.	Emma R., „	5.—	„
	zusammen	40.50	Mk.

Halle a. S., den 6. Juli 1903. **Die Armendirektion.** J. V. Reißner.

Verzeichnis

der im Bestellbezirk der Kaiserl. Postämter 1 und 2 in Halle (Saale), des Kaiserl. Postamts in Halle-Trotha und der Kaiserl. Postagenturen in Halle-Crollwitz, Diemitz und Reideburg befindlichen Verkaufsstellen für Postwertzeichen.

A. im Ortsbestellbezirk:

a) von Halle (Saale):

1.	**Beesenerstraße 8**	bei Herrn Kaufmann Karl Lange jr.
2.	**Böttbergasse 3**	„ „ Bäckermeister F. Drieselmann.
3.	**Burgstraße 5**	„ „ Restaurateur Jul. Herrmann.
4.	„ 55	„ „ Buchdr.-Bes. Wilh. Hendrichs.
5.	„ 62	„ „ Viktualienhändler Karl Reichert.
6.	„ 72	„ Frau Wwe. Aug. Töpfer, Gastw. z. Mohr.
7.	**Dachrittstraße 2**	„ Herrn Viktualienhändler Ernst Wachs.
8.	**Delitzscherstraße 19**	„ Frau Gastwirt Anna Köhler.
9.	„ 75	„ Herrn Kaufmann Albrecht Schulze.
10.	**Dessauerstraße 4**	„ „ Materialw.-Händl. Joh. Jänicke.
11.	„ 9	„ „ Friseur Otto Hoffmann.
12.	„ 10	„ „ Kaufmann J. H. Dunkel.
13.	**Domplatz 5**	„ „ Materialwarenhändler Schmidt.
14.	**Dorotheenstraße 13**	„ „ Kaufmann R. Erbe.
15.	**Fährstraße 11a**	„ „ Schuhmachermeister F. Hartung.
16.	**Felsenstraße 5**	„ „ Viktualienhändler Max Voigt.
17.	**Forsterstraße 35**	„ „ Viktualienhändler Karl Krause.
18.	**Friesenstraße 12**	„ „ Kaufmann Chr. Jung.
19.	„ 16	„ „ W. Rösler.
20.	**Geiststraße 54**	„ „ Cigarrenhändler Jakob Pieper.
21.	**Glauchaerstraße 3**	„ „ Delikatessenhändler Carl Haring.
22.	„ 19	„ Frau Wwe. Amalie Deumer.
23.	„ 48	„ Herrn Kaufmann R. Georgii.
24.	**Goethestraße 3**	„ „ Viktualienhändler H. Schönfeld.
25.	„ 39	„ „ Kaufmann Fr. Eckardt.
26.	**Gr. Brunnenstraße 28**	„ „ Restaurateur P. Büchel.
27.	„ 63	„ „ Kaufmann G. Korn.
28.	**Gr. Gosenstr. 12**	„ „ Drogist Ernst Buschendorf.
29.	**Gr. Sandberg 15**	„ „ Viktualienhändler Wilh. Müller.
30.	**Gr. Steinstraße 46**	„ „ Kaufmann Weber.
31.	**Gr. Ulrichstraße 54**	„ Firma M. Bär.
32.	**Hermannstraße 7**	„ Herrn Viktualienhändl. Edmund Sorg.
33.	**Herrenstraße 20**	„ Frau Wwe. Ida Mohs.
34.	**Huttenstraße 2a**	„ Herrn Gastwirt Franz Schauseil.
35.	**Jacobstraße 2**	„ Frau Minna Weiße.
36.	„ 42	„ „ Bertha Weimann.
37.	**Kapellengasse 1**	„ Herrn Viktualienhändler O. Schurig.
38.	**Kellnerstraße 10a**	„ „ Kaufmann Reinh. Hädicke.
39.	**Kl. Brauhausstraße 23**	„ „ Viktualienhändler Gust. Ebring.
40.	**Körnerstraße 9**	„ „ Materialwarenhändler E. Liebig.
41.	„ 46	„ „ Kaufmann Herm. Whitig.
42.	**Leipzigerstraße 80**	„ „ Kaufmann Ludwig Barth.
43.	**Mansfelderstraße 50**	„ „ P. Lang.
44.	„ 31	„ „ Restaurateur Franz Loße.
45.	**Martinstraße 5**	„ „ Buchbinder R. Rocke.
46.	**Merseburgerstraße 20**	„ „ Kaufmann H. Baarmann.
47.	„ 32	„ „ Cigarrenfabrikant W. Hänisch.
48.	„ 109	„ Frau Amalie Strehl.
49.	**Moritzkirche, An der, 1**	„ Herrn Kaufmann H. J. Reußner.
50.	**Pfännerhöhe 42**	„ „ Rich. Böhme.
51.	**Raffneriestraße 1**	„ „ Gastwirt Franz Albrecht.
52.	„ 6	„ „ Viktualienhändler Fr. Wolfram.
53.	**Reilstraße 2**	„ „ Cigarrenhändler Karl Köppe.
54.	„ 13	„ „ Restaurateur Aug. Hesse.
55.	**Richard Wagnerstraße 2**	„ „ Kaufmann Paul Ernst.
56.	„ 16	„ „ Kaufmann E. Claußius.
57.	**Schmeerstraße 8**	„ „ Buchbindermstr. K. Grunewald.
58.	**Schmiedestraße 19**	„ „ Viktualienhändler Karl Eschrich.
59.	**Seebenerstraße 56**	„ Frau Wwe. H. Giebler.
60.	**Triftstraße 2**	„ Herrn Viktualienhdl. Carl Bachmann.
61.	**Weidenplan 27**	„ „ Viktualienhändler F. Burghaus.
62.	**Wörmlitzerstraße 97**	„ „ Viktualienhändler R. Wolf.

b) von Halle-Trotha:

63.	**Saalwerderstraße 14**	bei Herrn Kaufmann H. Schaaf.
64.	**Trothaerstraße 8**	„ „ Kaufmann Schmiedel.
65.	„ 36	„ „ Gastwirt Schmidt.
66.	„ 42	„ „ H. Vogel.
67.	„ 58	„ „ Kaufmann O. Brandt.
68.	„ 78	„ „ Schubert.

c) von Halle-Cröllwitz:

69.	**Dölauerstraße 8**	bei Herrn Kaufmann Karl Sparmann.
70.	**Lettinerstraße 4**	„ „ „ Alfred Brecht.
71.	**Thalstraße 2**	„ „ „ Paul Creuzmann.
72.	„ 26b	„ „ Restaurateur Karl Hentze.
73.	**Weißenburgstr. 15**	„ „ Gärtner Joh. Herrmann.

d) von Diemitz:

74.	**Berlinerstraße 6**	bei Herrn Restaurateur Willy Tschirch.
75.	**Werderstraße 6**	„ Frau Wwe. A. Reinecke.

B. im Landbestellbezirk:

Dreckente	bei Herrn Gastwirt C. Heinrich.
Rosengarten	„ „ Gastwirt B. Möllers.
Sennewitz	„ „ Kaufmann Wenig.
Stennewitz	„ „ Gastwirt Kühne.
Zwintschöna	„ „ Kaufmann Brendel.

Außerdem bei den Posthilfsstellen in: **Böllberg, Bruckdorf, Canena, Gutenberg, Kleinkugel, Möglich, Raundorf** b. Reideburg, **Passendorf, Seeben, Schönnewitz** und **Zwintschöna.**

Kaiserliches Postamt 1. Starke.

Bitte besuchen Sie mich!

Wollen Sie reell

bedient sein und

einen Anzug nach Maaß für 22 Mark

in **wirklich tadelloser Ausführung** und aus **nur guten Stoffen** angefertigt erhalten, dann empfehle ich Ihnen, in meinem Geschäft einen Versuch zu machen. Ich bin fest überzeugt, daß ein solcher mir dauernd Ihre Kundschaft sichern wird. Auch der Verwöhnteste wird zufriedengestellt.

Derartige tadellos ausgeführte Anzüge stehen in meinem Schaufenster zur Besichtigung und bitte ich um gefl. Beachtung.

Moritz Rosenthal,

Leipzigerstraße 17. Leipzigerstraße 17.

NB. Geschäftsprinzip: Großer Umsatz, kleiner Nutzen.

Gelegenheitskauf in Anzug-Resten spottbillig.

Poststr. 21 ist die sehr **geräumige, hochherrschaftlich eingerichtete II. Etage** (12 Zimmer, großer Saal und viel Zub., mit Garten 2c.) sofort oder später zu verm. Event. auch zu **Bureau- oder Geschäftszwecken** mit anschließenden Wohnräumen sehr geeignet. Besichtigung jederzeit. Anmeld. im Hofe rechts. Sonterrain. Näheres **Wettinerstraße 11.**

Baustellen, 2. Zone, zu verkaufen Reilstraße 47.

WUK hinzu Wasser rührt

Bester Bouillon-Extrakt

für alle Suppen, Saucen, Gemüse, Fleischspeisen. Enorm billig. Reinster Fleischbrühegeschmack.

WUK in Fleischextraktform

Töpfe a 25, 65, 105 Pfg. etc.

WUK flüssig, mit feinsten Küchenkräutern

Fläschchen a 15, 50 Pfg. etc.

WUK-Kraft-Bouillon-Kapseln

1 Portion 5 Pfg.

Ueberall erhältlich.

In Halle in über 150 Geschäften.

Engros-Vertretung u. Lager:

Alfred Türk, Halle,

Magdeburgerstrasse 63.

Fernspr. 568.

Blüten-Honig

extra feine Qualität, a Pfd. **70 Pfg.**

F. Baumgärtel,

Leftingstraße 24, am Wasserturm

Das geehrte Publikum wird ersucht, wirklich gute

Baumkuchen

von **C. L. Blau, Halle a/S.** zu beziehen und nicht mehr aus Salzwedel.

5 Pfd. Brot, Brot 5 Pfd.

für 50 Pfg. Geistftr. 9.

Gegen Gicht. Fr. Gossmann, Leipzig-Lindenau, Josefstr. 34. Verlangen Sie Broschüre und Fragebogen gegen 30 Pfg. Briefmarken.

Riesen-Krebse

liefere **franko** unter Garantie lebender Ankunft: 40 St. Hochfol-Krebse, größte L. ℳ 8.50, 60 St. Riesen-Krebse ff. ℳ 6.50, 80 St. Tafelkrebse ℳ 5.—.

B. Potoker, Zittau (Sachsen), **Milchstr. 6.**

Perl-Mais, Bruchreis,

phosphorsauren Kalk offeriert

L. Büchner, Halle a. S. Trotha.

+ Fettleibigkeit +

Corpulenz verschwindet bei Gebrauch von **Laarmann's Entfettungsthee** mit naturgemäßer Anwendung. Bestandtheile: Hagebutten 20,0, Flieder 10,0, Hafer 5,0, Linden 10,0, Faulbaumrinde 20,0, Sennesbl. 15,0, Heidelbeeren 10,0, Huflattig 10,0, Althbeerwurzel 7,0, Wolfsmilchpresse, sibirisches 7,5. Quantität: Nr. 1 = 3 M., Nr. 2 = 5 M., bei besonders harter Corpulenz Nr. 3 = 7 M. **Probe-Carton** 1,50 M. Ueberall vorrätig. Allein-Verkäufer: **Gustav Laarmann, Herford.**

Haupt-Niederlagen in Halle: Hirsch-Apotheke, Markt 17 u. Apotheke „Zum deutschen Kaiser", Glauchaerstr. 1.

Den so berühmten und allbeliebten

Erfurter Förstertabak

hochfein i. Geschmack u. Aroma, verwende ich postfr. geg. Nachn. den 10 Pfund-Beutel für 8 Mk.

Garantie: Zurücknahme!

Hugo Haedke, Eisleben

Geschäftshaus best. seit 1865.

Pfänder aufs Lehnt besorgt diskret, Vorschuß zu jeder Tageszeit **A. Vollmer,** Gräfenweg 11, I.

Originalfabrikpreise zahlen Sie

beim Einkauf von

Langnese-Biskuits,

die in stets frischer Ware vorrätig bei

Carl Booch, Breiteftr. 1 u. Markt, Roter Turm 12.

Die beste Feder:

Aug. Weddy,

Leipzigerstrasse 22.

Makulatur

hat abzugeben

Buchdruckerei d. General-Anzeiger

Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachstr.).

Sonnenschirme, jetzt extra billig, und Regenschirme, eigenes Fabrikat, nur das Gute, Haltbare, weitgehendste Garantie. Erg. empfohl. **Fritz Behrens,** Schirmfabrik, Gr. Steinstraße 85, Ecke Neuhäuser. Uebersiedlung auf Wunsch in 1 Stunde.

Rabatt-Spar-Verein.